1. Könige 19

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und Ahab berichtete der Isebel alles was Elia getan hatte, und alles, wie er alle Propheten mit dem Schwerte getötet
hätte. **2** Da sandte Isebel einen Boten zu Elia und ließ ihm sagen: So sollen mir die Götter tun und so hinzufügen, wenn
ich nicht morgen um diese Zeit dein Leben dem Leben eines von ihnen gleich mache! **3** Und als er das sah, machte er
sich auf und ging fort um seines Lebens willen, und kam nach Beerseba, das zu Juda gehört; und er ließ seinen
Knaben dort zurück. **4** Er selbst aber ging in die Wüste, eine Tagereise weit, und kam und setzte sich unter einen
Ginsterstrauch. Und er bat, daß seine Seele stürbe, und sprach: Es ist genug; nimm nun, Jehova, meine Seele, denn
ich bin nicht besser als meine Väter. **5** Und er legte sich nieder und schlief ein unter dem Ginsterstrauch. Und siehe
da, ein Engel rührte ihn an und sprach zu ihm: Stehe auf, iß! **6** Und als er hinblickte, siehe, da lag zu seinen Häupten
ein Kuchen, auf heißen Steinen gebacken, und ein Krug Wasser. Und er aß und trank und legte sich wieder hin. **7** Und
der Engel Jehovas kam zum zweiten Male wieder und rührte ihn an und sprach: Stehe auf, iß! denn der Weg ist zu
weit für dich. **8** Und er stand auf und aß und trank, und er ging in der Kraft dieser Speise vierzig Tage und vierzig
Nächte bis an den Berg Gottes, den Horeb. **9** Und er ging daselbst in die Höhle und übernachtete daselbst.

Und siehe, das Wort Jehovas geschah zu ihm, und er sprach zu ihm: Was tust du hier, Elia? **10** Und er sprach: Ich
habe sehr geeifert für Jehova, den Gott der Heerscharen; denn die Kinder Israel haben deinen Bund verlassen, deine
Altäre niedergerissen und deine Propheten mit dem Schwerte getötet; und *ich* allein bin übriggeblieben, und sie
trachten danach, mir das Leben zu nehmen. **11** Und er sprach: Gehe hinaus und stelle dich auf den Berg vor Jehova!
Und siehe, Jehova ging vorüber, und ein Wind, groß und stark, zerriß die Berge und zerschmetterte die Felsen vor
Jehova her; Jehova war nicht in dem Winde. Und nach dem Winde ein Erdbeben; Jehova war nicht in dem Erdbeben.
12 Und nach dem Erdbeben ein Feuer; Jehova war nicht in dem Feuer. Und nach dem Feuer der Ton eines leisen
Säuselns. **13** Und es geschah, als Elia es hörte, da verhüllte er sein Angesicht mit seinem Mantel, und ging hinaus und
stellte sich an den Eingang der Höhle. Und siehe, eine Stimme geschah zu ihm also: Was tust du hier, Elia? **14** Und er
sprach: Ich habe sehr geeifert für Jehova, den Gott der Heerscharen; denn die Kinder Israel haben deinen Bund
verlassen, deine Altäre niedergerissen und deine Propheten mit dem Schwerte getötet; und *ich* allein bin
übriggeblieben, und sie trachten danach, mir das Leben zu nehmen! **15** Und Jehova sprach zu ihm: Gehe, kehre
zurück deines Weges, nach der Wüste von Damaskus; und wenn du angekommen bist, so salbe Hasael zum König
über Syrien. **16** Und Jehu, den Sohn Nimsis, sollst du zum König über Israel salben; und Elisa, den Sohn Saphats, von
Abel-Mehola, sollst du zum Propheten salben an deiner Statt. **17** Und es soll geschehen: wer dem Schwerte Hasaels
entrinnt, den wird Jehu töten; und wer dem Schwerte Jehus entrinnt, den wird Elisa töten. **18** Aber ich habe
siebentausend in Israel übriggelassen[1], alle die Kniee, die sich nicht vor dem Baal gebeugt haben, und jeden Mund,
der ihn nicht geküßt hat.

19 Und er ging von dannen und fand Elisa, den Sohn Saphats, welcher gerade pflügte mit zwölf Joch Rindern vor sich
her, und er war bei dem zwölften; und Elia ging zu ihm hin und warf seinen Mantel auf ihn. **20** Und er verließ die Rinder
und lief Elia nach und sprach: Laß mich doch meinen Vater und meine Mutter küssen, so will ich dir nachfolgen. Und
er sprach zu ihm: Gehe, kehre zurück! denn was habe ich dir getan? **21** Und er kehrte von ihm zurück und nahm das
Joch Rinder und schlachtete es, und mit dem Geschirr der Rinder kochte er das Fleisch derselben und gab es den
Leuten, und sie aßen; und er machte sich auf und folgte Elia nach und diente ihm.

Fußnoten

1. O. ich werde übriglassen

Druckausgabe erzeugt am 31.08.2025 auf bibelkommentare.de

Druckausgabe erzeugt am 31.08.2025 auf bibelkommentare.de